



16.04.2026 - 07:30 Uhr

Sicher unterwegs bei Frühlingswetter



Vernier/Ostermundigen, 16. April 2026 (ots) -

Mit der Rückkehr des schönen Wetters sind die Schweizerinnen und Schweizer wieder vermehrt unterwegs, sei es mit dem Auto, dem Wohnmobil oder auf zwei Rädern. Diese Übergangszeit ist von milden Temperaturen geprägt, erfordert jedoch einige Vorsichtsmassnahmen. Der TCS erinnert an die wichtigsten Handgriffe, um das Fahrzeug vorzubereiten und sicher unterwegs zu sein.

Ob es während des Winters genutzt oder stillgelegt war, das Auto verdient eine Auffrischung. Eine gründliche Reinigung, innen wie aussen, wird empfohlen. Besondere Aufmerksamkeit sollte den Scheiben und Rückspiegeln gewidmet werden, um eine optimale Sicht zu gewährleisten. Salzurückstände, die sich an Karosserie und Unterboden angesammelt haben, müssen entfernt werden, vorzugsweise in einer geeigneten Waschanlage. Die Motorreinigung hingegen sollte einem Fachmann überlassen werden, um Schäden an elektrischen Komponenten zu vermeiden. Ein Frühlingscheck wird ebenfalls empfohlen, um sicherheitsrelevante Elemente zu überprüfen.

Es ist auch der Zeitpunkt, die Winterausrüstung zu entfernen, deren Gewicht den Treibstoffverbrauch und das Fahrverhalten beeinflusst. Jetzt ist auch Zeit für den Wechsel auf Sommerreifen: Sie müssen in gutem Zustand sein, der Nutzung entsprechen und eine Mindestprofiltiefe von 3 mm aufweisen. Der TCS empfiehlt, den Wechsel im April vorzunehmen und die Reifen bis Oktober zu verwenden. In Voralpen- und Bergregionen kann es jedoch ratsam sein, wegen des Schneerisikos bis Ende April, noch einige Tage länger zu warten.

Motorrad: mit Vertrauen unterwegs

Vor der ersten Ausfahrt ist eine vollständige Überprüfung des Motorrads erforderlich. Insbesondere müssen Beleuchtung, Blinker und andere Sicherheitselemente kontrolliert werden. Zudem muss überprüft werden, ob kein Ölleck vorhanden ist. Im Zweifelsfall wird eine Kontrolle durch einen Fachmann empfohlen.

Die Ausrüstung des Motorradfahrers ist ebenso entscheidend. Stiefel, Handschuhe, Schutz für Knie, Schultern und Ellbogen sowie ein Rückenprotektor sind unerlässlich. Zur Verbesserung der Sichtbarkeit wird empfohlen, helle Kleidung oder solche mit reflektierenden Elementen zu bevorzugen. Schliesslich muss der Helm der Norm ECE 22-05 oder ECE 22-06 entsprechen, sich in gutem Zustand befinden und alle fünf Jahre oder nach einem Aufprall ersetzt werden.

Velo: Wartung und Sichtbarkeit im Fokus

Stand es lange still, benötigt auch das Velo eine Wartung. Eine Reinigung mit Wasser, Schwamm und Bürste wird empfohlen, wobei Hochdruckstrahlen vermieden werden sollten, da sie die Lager beschädigen können. Bei hartnäckigem Schmutz kann ein geeignetes Produkt verwendet werden. Es ist wichtig, die Kette, die Gelenke des Schaltwerks, das Schaltsystem, die Tretlager, die Bremshebel und die Sattelstützenfederung zu schmieren, wobei

darauf zu achten ist, die Bremsen nicht mit Fett zu verunreinigen. Die Reifen müssen gemäss den Herstellerangaben aufgepumpt werden, und Beleuchtung sowie Bremsen müssen einwandfrei funktionieren.

Bei E-Bikes muss die Batterie - separat an einem trockenen Ort gelagert - überprüft werden. Liegt der Ladestand nicht zwischen 50 und 70 Prozent, sollte sie auf dieses Niveau aufgeladen werden.

In der Schweiz ist der Helm nur für schnelle E-Bikes obligatorisch, doch der TCS empfiehlt ihn für alle Velofahrer. Er muss der Norm EN 1078 entsprechen und alle fünf Jahre oder nach einem Aufprall ersetzt werden. Auch hier verbessern helle oder reflektierende Kleidungsstücke die Sichtbarkeit.

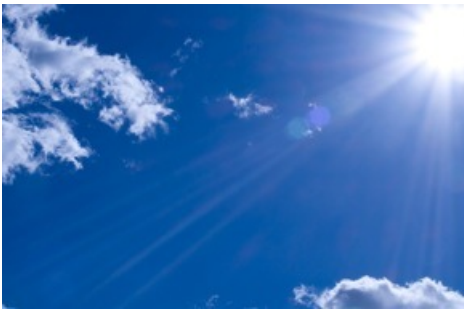
Wohnmobil: Bedürfnisse voraussehen

Bevor die Fahrt wieder aufgenommen wird, ist eine technische Kontrolle des Wohnmobils unerlässlich. Ölstand, Batterie und Reifendruck sowie der Zustand der Bremsen, der Bremsflüssigkeit und der Kühlflüssigkeit müssen überprüft werden. Auch die Beleuchtung ist zu kontrollieren. Die Wasser- und Gasanlagen müssen inspiziert werden, und es ist wichtig sicherzustellen, dass alle vorgeschriebenen Dokumente an Bord sind. Schliesslich gilt es, aus der vergangenen Saison Lehren zu ziehen, die Bedürfnisse zu antizipieren und unangenehme Überraschungen zu vermeiden, um die neue Campingsaison in aller Ruhe zu beginnen.

Pressekontakt:

Marco Wölfli, Mediensprecher TCS
Tel. 058 827 34 03 | marco.woelfli@tcs.ch

Medieninhalte



Sonne / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100000091 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000091/100939538> abgerufen werden.